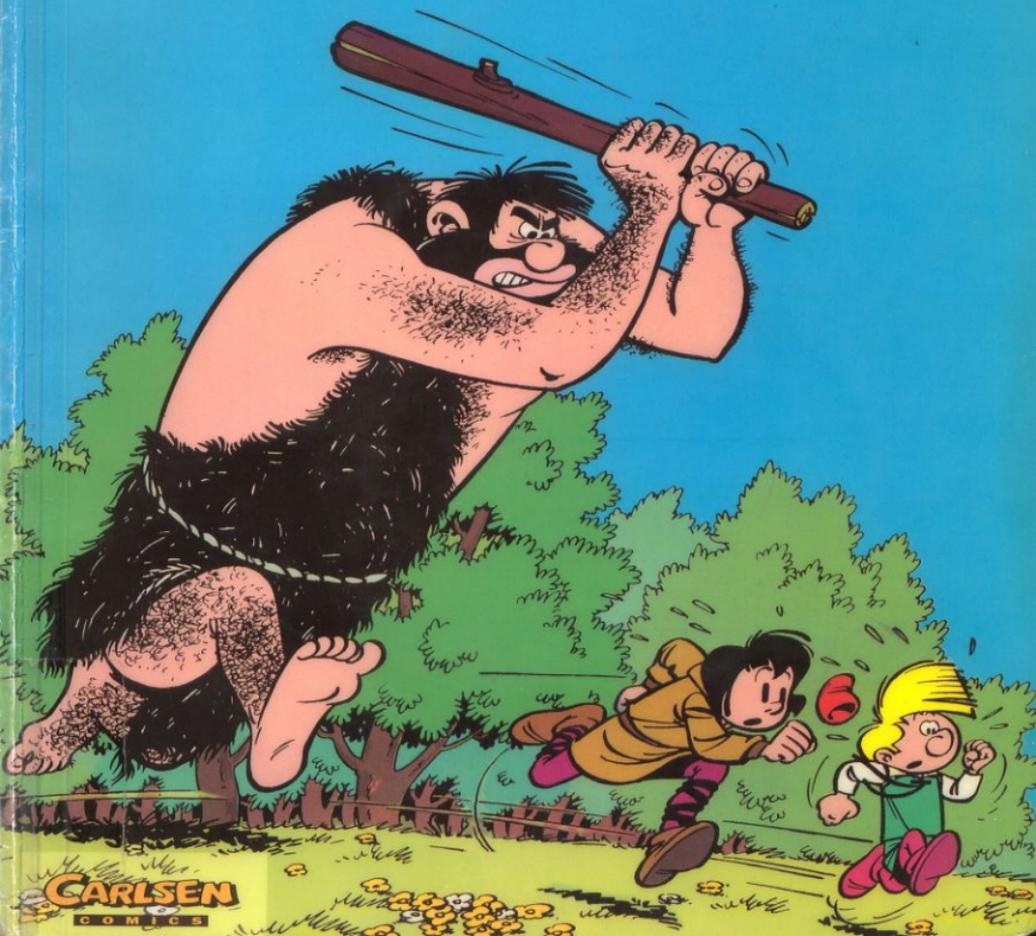


Peyo

11

Johann und Pfiffikus

# DIE QUELLE DER GÖTTER



Peyo

Johann und Pfiffikus

# DIE QUELLE DER GÖTTER



CARLSEN VERLAG



**N**ach einem spannenden Abenteuer wollen Johann, der Fuge des Königs, und sein Gefährte Pfiffikus auf das heimliche Schloss zurückkehren. Seit drei Tagen sind sie nun schon auf See ...











JOHANN! Blubb...

PIFFIKUS?!!  
WO BIST DU?!!



Hier!  
Auf dem Mast!



Wir sitzen in der Tinte!  
Das Schiff ist außer Sichtweite.  
Nur ein Wunder kann uns noch  
retten !!

Sei kein  
Miesmacher!



Sieh mal! Der Himmel klärt sich auf!  
Sobald der Sturm sich legt,  
werden sie uns suchen!



Die Zeit vergeht...

Nichts! Es  
wird schon dunkel!  
Wir können alle  
Hoffnung aufgeben,  
Piffikus!

Soll das heißen,  
dass wir zum Frap  
der Fische werden?  
Das kann ja  
heiter werden...



Am nächsten Morgen...

...oder eine Mastente! Und  
daneben eine Wildschweinkeule...  
Nein! Ein ganzes Wild-  
schwein am Speß! Und  
dazu einen guten Wein...

Es reicht!  
Hör auf!!



Am übernächsten Tag...

!



Piffikus!  
Sieh mal!!! Da!!  
**LAND IN SICHT!!!**



So ein Pech!  
Die Strömung  
treibt uns ab!  
Wir müssen  
schwimmen!

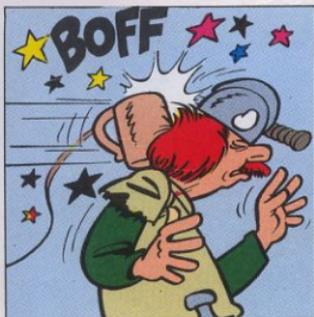
Verfluchte  
Strömung!

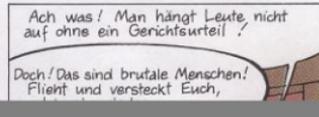
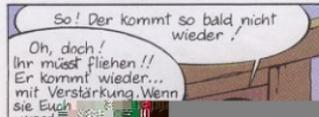
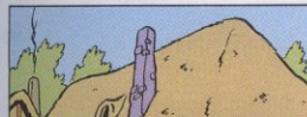


Wir kommen niemals  
an! Ich kann  
nicht mehr!!

Nur Mut!  
Gleich  
sind wir da!



















Ihr also habt es  
gewagt, ...

Mutig, was? ...

Wie  
...?

Laßt uns ins Dorf zurückkehren!



So ein Bandit !  
Aber gibt es  
kein Mittel,  
Euch von  
dem Zauber  
zu befreien ?

Doch ! Angeblich  
verleiht uns das  
Wasser aus der  
Quelle der Götter  
enorme Kräfte !



Aber warum...  
warum  
holt Ihr  
dieses Wasser  
nicht ?

Weil es weit ist ... weil  
es viele Schwierigkeiten  
gibt, die keiner von uns  
überwinden könnte...  
Wir machen zu schnell  
schlapp !

Ejejeje !  
Ich wette tausend Mark  
gegen einen Pfennig, dass  
Johann sich zur Ver-  
fügung stellt ...



Ich verstehe !... Aber Pfiffikus  
und ich, wir könnten Euch dieses  
Wasser holen !

Das würdet  
Ihr tun ?

Wirklich ?

Na bitte !  
Ich hab  
gewonnen !

Das wäre  
wunderbar !



Ich werde Euch zum alten  
Thorkell führen ! Er weiß, wo  
die Quelle ist ... und seine  
Frau kocht großartig,  
junger Herr Pfiffikus !



Wir gehen  
zum Dorf  
zurück  
und verkünden  
die gute  
Nachricht !

Es genügt,  
es meiner Frau  
unter dem Siegel  
der Verschwiegenheit  
zu sagen... dann  
weiß es heute abend  
das ganze Dorf.



Wir sind schlief  
und bange, aber  
nicht mehr lange...  
tralali, tralala... b















Der Fluss gabelt sich!  
An welchem Ufer gehen wir nur?



Links oder rechts?  
Was schlägst du vor,  
Pffifikus?

Zu den Schläffmützen  
zurückkehren  
und ihnen sagen,  
dass wir den Weg  
nicht finden!



Dummkopf!  
Wir halten uns  
links!

Wenn du meinst?!  
Eigentlich  
halte ich  
rechts  
für besser!



Glaubst du?  
Gut, meinetwegen  
rechts! Hier kommen  
wir nur nicht durch!  
Wir müssen hinüber-  
schwimmen!

Umso besser!  
Jetzt  
ist ein Bad  
ist klasse!



Aah! Wir nehmen  
ein schönes  
Ba... brrrr



Hm...! Wenn ich es mir  
so überlege, hast du wohl  
doch Recht! Lass uns  
auf dieser Seite  
bleiben!

?



Eine Stunde später...

Wir sind  
bestimmt  
den falschen  
Weg  
gegangen!



Oh!  
**NEIN!!!**

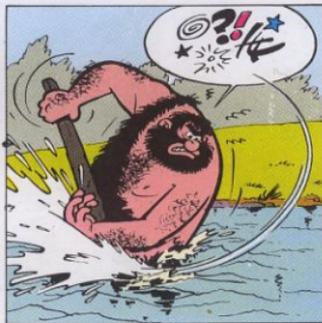


Himmel!  
Noch mal  
das gleiche!!

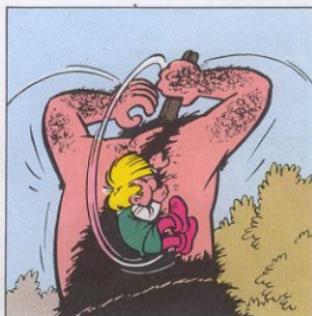
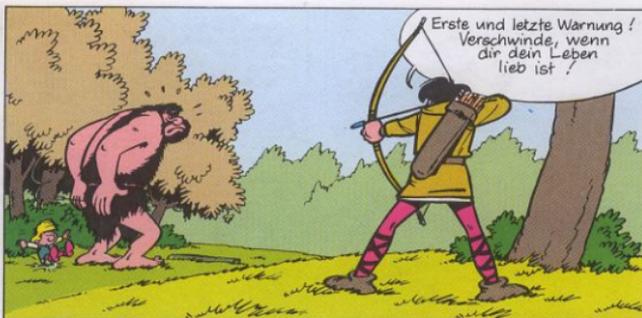
















Hattet ihr  
eine erfolgreiche Jagd.

MMM...

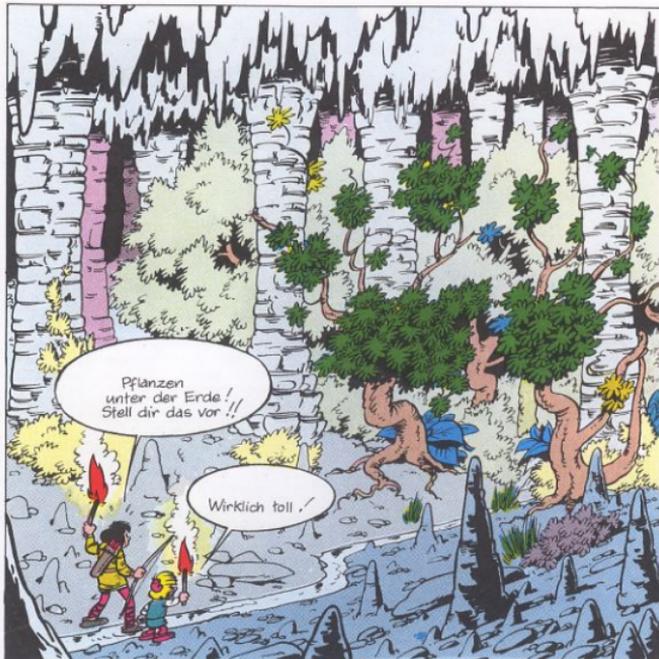
Nichts Neues.

Das ist alles.









Pflanzen  
unter der Erde!  
Stell dir das vor!!!

Wirklich toll! /



Und hell  
ist es  
hier! /

Tatsache!  
Woher dieses Leuchten  
wohl kommt? /



Was sucht ihr  
an diesem Ort,  
ihr Erdenwürmer? /



Flieht, ehe die Götter  
sich wegen eurer  
Dreistigkeit in Schlangen  
verwandeln! /

Ob er  
das ernst  
meint? /



O würdiger Greis! Wir tun nichts  
Böses! Wir suchen nur  
die Quelle der Götter,  
um dort etwas Wasser  
zu schöpfen! /

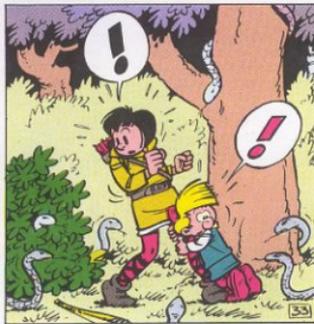


Ein verwegener Plan!  
Ich bin der Wächter dieser Quelle,  
und wenn ihr sie nur mit euren  
unreinen Händen berührt, wandelt  
ihr diesen Ort nicht lebend verlassen!



Nun hört aber mal zu! Wenn ihr  
wisset, wie lang wir gelaufen sind und  
was für Schwierigkeiten wir hatten!  
Jetzt sollen wir umkehren? Also, bei  
allem Respekt, den ich  
Eurem Alter schulde,  
sage ich ...  
na, ich sage  
lieber nichts!

So? Seht euch  
um! Vielleicht  
ändert ihr dann  
eure Meinung!























Ja, es ist noch welches da!  
Du musst durstig sein nach dem  
weiten Weg... Er ist weit, der Weg  
zur Burg, nicht wahr?

Wie...!  
Ich weiß nicht,  
wovon  
Ihr sprecht...

Ach, wirklich nicht?  
Dann will ich es dir erklären!  
Du bist ein von Grimmbart bezahlter  
Verräter! Du hast ihm Bescheid  
gesagt, dass Pffikus und ich das  
Wasser von der Quelle holt. Und  
du hast ihm gesagt, dass wir wieder  
hier sind! Leugne nicht! Grimmbart  
hat es gerade zugegeben!

Die Schlafmützen sollen sehen, was  
sie mit dir machen! Und dein Anteil  
am Wasser... da ist er!

**NEIN!!**

Recht  
hat er!

Damit, Pffikus,  
ist unsere Aufgabe  
hier beendet!  
Jetzt wollen  
wir aber  
nach Hause!

Oh, ja!

*Einige Tage  
später...*

Lebt wohl, Freunde! Vielleicht sehen  
wir uns eines Tages wieder!!??

Wer weiß?

Nimm das Ruder, Pffikus,  
ich werde... He! Pffikus!  
Was ist los mit dir?

Ach... nichts!  
Mir ist nur  
ein ganz klein  
bisschen schlecht!

Los, Grimmbart!  
Mal etwas schneller,  
du Faulpelz!

Ja! Aber ich bin  
so schlapp!

**ENDE**